

Weiterbildungsstudium Sicherheitstechnik - Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (SI)

Master of Engineering

Nächster Starttermin: 23.10.2017 (Gruppe SI_Q)



Der von **Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Render** geleitete Studiengang findet in Kooperation mit der Hochschule Kaiserslautern und der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG BAU) statt.

Das Studium, das in insgesamt fünf Semestern **berufsbegleitend** absolviert werden kann, endet mit dem Abschluss Master of Engineering (M.Eng.) und vermittelt die vertiefenden Kenntnisse, die Sie als zukünftigen Sicherheitsingenieur dazu befähigen, die an Sie gestellten Anforderungen als **Experte/Sachverständiger** in den Bereichen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes, unter anderem auf Baustellen, zu erfüllen.

TAS : Technische Akademie Südwest e.V. :: Sicherheitstechnik (SI)

In diesem Studiengang lernen Sie die unterschiedlichen Gefährdungen zu analysieren, sie zu beherrschen sowie Schutzmaßnahmen und Lösungsansätze abzuleiten.

Master of Engineering - für Diplom-Absolventen

Besonderes Angebot für Absolventen des Studiengangs Sicherheitstechnik: Vom Dipl.-Sicherheits-Ing. (FH) zum Master of Engineering in 2 Semestern -
Start: ab 24.10.2017 (Gruppe SI_P+) - [mehr...](#)

Infos zum Studiengang

- Berufsbegleitendes - duales Studium (Präsenz- und Selbststudium)
- 4 Semester (Vorlesung) + 1 Semester (Masterarbeit)
- 9 Präsenzwochen (2 bzw. 3 pro Semester)
- Modularer Aufbau
- Hohe Praxisorientierung
- Fachkraft für Arbeitssicherheit
(Zertifikat der HS Kaiserslautern und BG BAU)
- OLAT Lernplattform des Virtuellen Campus Rheinland-Pfalz (VCRP)
- Studium in Kleingruppen (max. 24 Teilnehmer/innen)

Ansprechpartner



Dipl.-Ing.

Anna Steidel

Telefon:

0631 3724-4442

[mehr...](#)

Studienaufbau und Umfang des Lehrangebots

Das Studium ist als duales Studium, d. h. einer Kombination von Selbstlernphasen und Präsenzveranstaltungen ausgelegt und bietet die Möglichkeit, neben dem Master-Abschluss auch folgende arbeitsmarktrelevante Zwischenabschlüsse/Zertifikate der HS Kaiserslautern oder der BG BAU zu erwerben:

- Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator/in
- Fachkraft für Arbeitssicherheit (Zertifikat der HS Kaiserslautern und BG BAU)
- Managementassistent/in (Zertifikat der HS Kaiserslautern)
- Brandschutzbeauftragte/r (Zertifikat der HS Kaiserslautern)

Module des Studiums

- **M 1** Grundlagen der Sicherheitstechnik
- **M 2** Gefährdungen
- **M 3** Arbeitssystemgestaltungen
- **M 4** Management
- **M 5** Recht
- **M 6** Wirtschaft und Methodenlehre
- **M 7** Bautechnik

- **M 8** Arbeitsschutz im Bauwesen
- **M 9** Umweltschutz
- **M 10** Brandschutz
- **M 11** Masterarbeit

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte dem Modulhandbuch_SI.pdf (folgt in Kürze)

Zusätzlich sind zwischen den einzelnen Präsenzwochen insgesamt **drei betreute Selbstlernphasen** vorgesehen, in denen ausgewählte Themen im Selbststudium zu bearbeiten sind. Hierzu erhalten Sie in den Präsenzwochen eine interaktive Lernsoftware auf CD-ROM. Die Inhalte der Präsenz- und Selbstlernphasen sind miteinander verknüpft bzw. bauen aufeinander auf. Daher ist es zwingend erforderlich, dass jeder Teilnehmer die Themen der Lernsoftware bis zur nächsten Präsenzphase durcharbeitet.

Vorlesungsliste

Liste der einzelnen Vorlesungen und Dozenten - mehr... (folgt in Kürze)

Studienablauf

Vorläufiger Studienverlaufsplan für den MASTER-Studiengang Sicherheitstechnik:
[Vorl-Studienverlaufsplan-SI.pdf](#)

Masterarbeit

- Damit weisen Sie nach, dass Sie in der Lage sind, eine wissenschaftliche Arbeit selbstständig, aber unter Betreuung zu erstellen.
- Eigene Themenvorschläge möglich.
- Externe Betreuer möglich.

Termine

Die Termine (Vorlesungswochen und Prüfungen) des neu beginnenden Weiterbildungsstudienganges finden Sie in der [Terminübersicht Sicherheitstechnik](#).



Lernplattform

Zur Unterstützung Ihres Studiums erhalten Sie Zugang zur Lernplattform OLAT. Diese wird vom Virtuellen Campus Rheinland-Pfalz (VCRP) allen Hochschulen und Universitäten in Rhl.-Pfalz zur Verfügung gestellt. Ihr Nutzen:

Informationsmanagement:

- Termine/Kalender
- alle Vorlesungsunterlagen
- Übungsbeispiele
- Aufgabenstellungen
- Leistungsstand
- ebooks

Kommunikation:

- Foren
- Chat
- E-Mail intern/extern

Online-Sprechstunde (Videokonferenztool mit Chat- und Whiteboardfunktionalität) z. B.

- zur synchronen Zwischen- und Nachbesprechung von Projektarbeiten
- zur Prüfungsvorbereitung

Weitere Infos: [Olat_Info_8.3.pdf](#)

Kosten

- Der finanzielle Aufwand beträgt 2.600,00 ? pro Semester (1. - 4. Semester).
- Einschreibung Urlaubssemester 100,00 ?.
- Einschreibung Folgesemester 770,00 ? (ab 5. Semester).
- Entgelt Masterarbeit 500,00 ?.
- Zusätzlich ist pro Semester ein Sozialbeitrag (Studierendenwerks- und AStA-Beitrag) zu entrichten.
- Die Gebühren sind mehrwertsteuerfrei.

Nach der Zulassung zum Studium erhalten Sie die erste Rechnung; dann jeweils zum Semesteranfang. Kündigungsmöglichkeiten bestehen jeweils zum Semesterende. Teilnehmer/innen des Studiengangs gelten als Studierende der HS Kaiserslautern; sie erhalten einen Studierendenausweis.

Zulassungsvoraussetzungen

Die Voraussetzungen zur Zulassung zum Masterstudiengang finden Sie auf der Seite [Zulassungsvoraussetzungen](#).

Anmeldung

Anmeldeformulare und weitere Informationen finden Sie auf der Seite [Formulare](#).

Downloads

- Flyer zum Weiterbildungsstudium:
[Flyer-SI-2016-11-23.pdf](#)
- Prüfungsordnung für den Master-Studiengang "Sicherheitstechnik" an der Hochschule Kaiserslautern:
PO_Sicherheitstechnik.pdf (folgt in Kürze)
- Akkreditierungsurkunde des Akkreditierungsrats
für den Studiengang "Sicherheitstechnik - Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz"
[AkkrUrkunde-AR-MaSI.pdf](#)
- Akkreditierungsurkunde der ASIIN
für den Studiengang "Sicherheitstechnik - Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz"
[AkkrUrkunde-ASIIN-MaSI.pdf](#)
- Teilnahmebedingungen der TAS e. V. für das Weiterbildungsstudium
[F0122 Teilnahmebedingungen Weiterbildungsstudium.pdf](#)

Allgemeines zum Studiengang "Sicherheitstechnik ? Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz"

Bereits zu Beginn der Ausbildung erhalten die Teilnehmer fundierte Grundkenntnisse, die sie in der Praxis anwenden können.

Das Studium vermittelt die wesentlichen Kenntnisse in den fachspezifischen Fächern der Sicherheit, um die vielfältigen und verantwortungsvollen Aufgaben des Sicherheitsingenieurs bewältigen zu können.

Da die Erfüllung der Aufgaben managementorientiertes und systematisches Vorgehen erfordert, wird neben der ingenieurtechnischen Fachkompetenz besonderer Wert auf die Gebiete Recht, Wirtschaft und Management gelegt. Dazu werden Methoden- und Sozialkompetenz systematisch aufgebaut und erweitert.

Der Ablauf sowie die inhaltliche Gestaltung des gesamten Studiums orientieren sich am Verständnis für die Rolle eines Sicherheitsingenieurs, seinen Aufgaben und seinem Handeln. Die Handlungsschritte der **Fachkraft für Arbeitssicherheit** und des/der **Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator/-in** bilden den roten Faden des Studiums.

• Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator/in

Jährlich verunglücken auf deutschen Baustellen viele Beschäftigte schwer, zum Teil mit tödlichem Ausgang. Zur nachhaltigen Verbesserung des Arbeitsschutzes, der Organisation und Planung im Baubereich, stehen auf der Grundlage der Baustellenverordnung Instrumente und Hilfsmittel (z. B. SiGe-Plan) zur Verfügung. Diese sind von einem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) auf Baustellen, auf denen Arbeitnehmer / Beschäftigte mehrerer Unternehmer tätig sind, anzuwenden und umzusetzen.

Das bedeutet: Jede Baustelle, die nach der Baustellenverordnung der Vorankündigung unterliegt (unter Beteiligung mehrerer Unternehmer, mit entsprechendem Umfang realisiert, sowie auf der besonders gefährliche Arbeiten gemäß § 2 Abs. 3 BaustellV durchzuführen sind) ist in der Planungs- und Ausführungsphase im Bezug auf Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zu koordinieren!

• **Fachkraft für Arbeitssicherheit**

Die Fachkraft für Arbeitssicherheit unterstützt nach Maßgabe des Arbeitssicherheitsgesetzes den Arbeitgeber und die sonst für Sicherheit und Gesundheitsschutz verantwortlichen Personen bei der Wahrnehmung ihrer Verantwortung im Arbeitsschutz durch ein breit gefächertes Spektrum von Aufgaben wie beraten, beurteilen, überprüfen, beobachten und motivieren.

Die Fachkraft für Arbeitssicherheit ist ein Arbeitsschutzexperte mit technischer Qualifikation und unterstützt vor allem bei der Gestaltung sicherer und gesundheitsgerechter Arbeit, durch Vorschläge zur Verbesserung der technischen, organisatorischen und sozialen Arbeitsbedingungen.

Für diese anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgabe verfügt die Fachkraft über ein fundiertes, betriebsübergreifendes Grundlagenwissen im Arbeitsschutz. Als Spezialist für betriebspezifische Arbeitsschutzprobleme steht sie dem Unternehmer und seinen Führungskräften beratend zur Seite.

Den Teilnehmern des Moduls Brandschutz werden Kenntnisse auf dem Gebiet des baulichen, anlagentechnischen, organisatorischen und abwehrenden Brandschutzes vermittelt. Demonstrationsversuche im Freigelände ergänzen die Ausführungen. Nach Abschluss des Moduls sind die Teilnehmer in der Lage, die Aufgaben des Brandschutzbeauftragten fachgerecht zu erfüllen. Der erfolgreiche Abschluss führt zum/zur **"Brandschutzbeauftragten"**.

Die zusätzliche Qualifikation durch das Modul Management bietet persönliche Entwicklungsmöglichkeiten, die über den fachlichen Bereich hinausgehen. Der erfolgreiche Abschluss führt zum/zur **"Managementassistenten/in"**.

Stand: 18.07.2017 - Änderungen vorbehalten